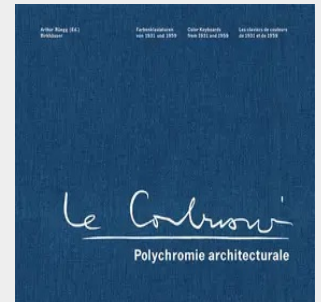


Le Corbusier – Polychromie architecturale

Farbenklaviaturen von 1931 und 1959 / Color Keyboards from 1931 and 1959 / Les claviers de couleurs de 1931 et de 1959

Le Corbusier entwarf für die Tapetenfirma Salubra zwei Farbkollektionen: das 'Clavier de couleurs' von 1931 mit 43 Farbtönen und die Kollektion von 1959 mit 20 Farben. Er begnügte sich nicht mit der Wahl von 43 Farbtönen, die er auf seine Erfahrung als Architekt und Maler abstützte, vielmehr organisierte er die Töne auf 12 Musterkarten so, dass mit einem Schieber jeweils drei bis fünf Farben isoliert bzw. kombiniert werden können. Jede dieser Karten beinhaltete eine andersartige Farbstimmung, die in der Anwendung eine bestimmte Raumwirkung hervorrufen sollte. Damit war nicht nur ein nützliches Werkzeug geschaffen, sondern auch eine Art Testament der puristischen Farbenlehre entstanden. 1959 entstand die den veränderten Vorstellungen angepasste zweite Kollektion mit 20 Unifarben, die auf einem einzelnen 'Clavier' zusammengefügt wurden. Arthur Rüegg, ETH-Professor und Le Corbusier-Spezialist, erforscht die Bedeutung der Salubra-Kollektionen für die Geschichte der modernen Architektur. Le Corbusier designed two collections of colors for the Salubra wallpaper company, the "Clavier de couleurs" of 1931, with 43 colors, and the 1959 collection, with 20. Not content with the choice of 43 colors drawn from his experience as an architect and painter, he organized the tones on 12 sample cards in such a manner that one could use a slider to isolate or combine different sets of three to five colors. Each of these cards contained a different chromatic atmosphere, intended, when used, to produce a particular spatial effect. Thus Le Corbusier not only created a useful tool but also a kind of testament of the purist theory of color. In 1959 he created a second collection reflecting the changes in his views, with 20 single colors assembled on a single "clavier." In the first volume, Arthur Rüegg, a professor at the Eidgenössische Technische Hochschule and a specialist in Le Corbusier, explores the significance of the Salubra collections for the history of modern architecture.



314,95 €

294,35 € (zzgl. MwSt.)

Nicht mehr lieferbar

Artikelnummer: 9783764374754

Medium: Buch

ISBN: 978-3-7643-7475-4

Verlag: Springer

Erscheinungstermin: 07.04.2006

Sprache(n):

Englisch, Französisch, Deutsch

Auflage: 2. rev. Auflage 2006

Produktform: Gebunden

Gewicht: 3000 g

Seiten: 174

